Drucksache 045/2020

Verfasser: Michael Kohler
Telefon: 07159/924-136
Aktenzeichen: 461.41
Datum: 29.04.2020

Beratungsfolge	Behandlung	am	Zuständigkeit
Ausschuss Planen - Technik - Bauen Gemeinderat	öffentlich öffentlich	18.05.2020 25.05.2020	Vorberatung Beschlussfassung

Erweiterung Kinderkrippe Wiesenstraße

- Vorstellung des Entwurfes und Fassung des Baubeschlusses.
- Beauftragung der Verwaltung zur Erstellung des Baugesuches.

Beschlussvorschlag:

Die Entwurfsplanung wird zur Kenntnis genommen.

Für die Erweiterung der Kinderkrippe Wiesenstraße um eine Kleinkindgruppe wird der Baubeschluss gefasst.

Die Verwaltung wird beauftragt das erforderliche Baugesuch zu fertigen und die zum Bau erforderlichen Mittel im Haushalt 2021 vorzusehen.

gez.
Wolfgang Faißt
Bürgermeister

Sachdarstellung:

Nach wie vor ist die Nachfrage nach Betreuungsplätzen für U-3 Kinder in Renningen und Malmshaus sehr groß; Um diesem Druck etwas entgegenzusetzen zu können, wurde seitens des Fachbereiches 2 die Möglichkeit zur Erweiterung des Kindergartens Wiesenstraße untersucht.

Durch den Rückbau des vorhandenen Abstellschuppens zwischen beiden Kindergartenbereichen, werden Flächen zur Verfügung stehen, die den Anbau einer zweiten Kleinkindgruppe mit nachstehendem Raumprogramm ermöglichen würden.

Gruppenraum	ca.	31,50 m ²
Schlafrum	ca.	16,50 m ²
Flur / Garderobenbereich	ca.	17,00 m ²
Kinder WC	ca.	12,00 m ²
Beh. WC	ca.	4,00 m ²
Teeküche / Personalraum	ca.	16,00 m ²
Putzraum	ca.	4,00 m ²
Terrasse	ca.	21,50 m ²

Die Erschließung wird über eine Rampe, barrierefrei auch für die bereits vorhandene Kleinkindgruppe, erfolgen. Die neu entstehende Teeküche bzw. der Personalraum sowie der Flur- / Garderobenbereich und auch die Terrasse werden zu einer wesentlichen Verbesserung der bereits im vergangenen Jahr geplanten und in diesem Frühjahr erfolgten Umwandlung einer ehemaligen Kindergartengruppe in eine Kleinkindgruppe beitragen.

Beim Erweiterungsbau wird auf die Nachhaltigkeit der Baumaterialien geachtet werden. Der Rohbau ist als Holzkonstruktion konzipiert, tragende Wände und Decken werden aus Holz-Wand- bzw. Holz-Deckenbauplatten hergestellt. Diese werden als vorgefertigte Elemente zur Montage an die Baustelle geliefert. Nur die erforderlichen Fundamente werden in herkömmlicher Art und Weise aus Beton gegossen.

Der Innenausbau erfolgt nahezu komplett in Trockenbau, dies wird eine deutlich kürzere Bauzeit ermöglichen.

Bei der Wärmeerzeugung und beim Wärmeschutz wird ebenfalls großen Wert auf Nachhaltigkeit gelegt. Die Warmwasserbereitung erfolgt über Solarthermie, geheizt wird mit Solarstrom aus einer auf dem Dach zu platzierten PV-Anlage.

Für den sommerlichen- wie für den winterlichen Wärmeschutz werden ausschließlich Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen zu Einsatz kommen.

Der Fachbereich 2 Planen Technik Bauen wird die Architektur- und Haustechnikplanung komplett in Eigenleistung erbringen, nur Leistungen zur Tragwerksplanung, Vermessungsplanung und Baugrunduntersuchung müssen vergeben werden.

Mit einem Baubeginn ist frühestens im Frühjahr 2021 zu rechnen.

Finanzielle Auswirkungen:

Für Umsetzung des Vorhabens werden Mittel in Höhe von 500.000,--€ erforderlich, diese sind im Haushalt 2021 vorzusehen

Aufgestellt, Renningen den 29.04.2020
Fachbereich 2, Abteilung Hoch- u. Tiefbau
Michael Kohler